Objekt:	Krempziegel 1795
Museum:	Börde-Museum Burg Ummendorf Meyendorffstraße 4 39365 Ummendorf (03 94 09) 522 boerde-museum@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Keramik und Tonwaren
Inventarnummer:	BMBU 2013-226

Beschreibung

Solche handgestrichenen Dachziegel aus gebranntem Ton werden auf Grund ihrer speziellen Form als Krempziegel bezeichnet. In den noch feuchten Ziegel-Ton wurden durch einen Ziegeleiarbeiter die Initialen "J L C H" eingeritzt und die Jahreszahl 1795. Dies erfolgte ab und an zu gegebenen Anlässen, u.a. beim Abschluss der Arbeit ("Feierabendziegel").

Grunddaten

Material/Technik:	Gebrannter Ton / Handstrich
Maße:	L: 335 mm, B: 265 mm, H: 55 (max.) mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1795
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Bauen
- Baukeramik
- Baustoff
- Feierabendziegel
- Ziegel